

Spitzenspiel in Mariental-Horst

Am kommenden Sonntag kommt auf die SG Essenrode/Beienrode eine schwere Auswärtsaufgabe gegen Lappwald I in Mariental-Horst zu. Im Spitzenspiel der Kreisklasse geht es um den zweiten Tabellenplatz. Lappwald spielte, genau wie auch wir, in den letzten Jahren immer oben mit und die Duelle waren immer brisant und spannend.

Mit dem gleichen Punktestand, besserem Torverhältnis und einem Spiel weniger absolviert als der Gegner steht Essenrode/Beienrode auf dem zweiten Platz. Diesen Platz möchte die Mannschaft verteidigen und somit zeigen, dass sie dort oben hingehört. Im Verfolgerduell wird es darauf ankommen, hinten sicher zu stehen, möglichst keine Torchancen zuzulassen und vorne im Sturm die sich bietenden Möglichkeiten in Tore umzuwandeln. Lappwald muss und wird das Spiel am Sonntag machen, denn mit den bisherigen 36 geschossenen Toren haben sie hinter Wendhausen den zweitbesten Sturm. Aus diesem Grund muss unsere Mannschaft aus einer sicheren Abwehr das Spiel von hinten aufziehen.

Die personelle Lage sieht immer noch schlecht aus. Der Einsatz von Mittelfeldspieler Pierre Remus ist fraglich und Sven Ibsch ist erneut aus privaten Gründen nicht dabei. Aufgrund von Schichtarbeit konnten in den letzten beiden Wochen nicht alle gesunden Spieler mittrainieren, so dass Trainer Olaf Rau mit dem Gedanken spielt, einige Altherrenspieler einzusetzen.

Im letzten Auswärtsspiel des Jahres wird sich zeigen, ob die Mannschaft zurecht auf dem zweiten Platz steht und ob man auch gegen einen direkten Kontrahenten gewinnen kann. Dieses und auch das darauf kommende Spiel gegen den ungeschlagenen Tabellenführer aus Grasleben wird für die Mannschaft eine echte Prüfung werden. Übersteht man die beiden Spiele, überwintert man auf dem zweiten oder sogar auf dem ersten Platz. Dieser Gedanke sollte für alle Spieler genug Anreiz sein, gute Spiele abzuliefern.

Wie jeden Spieltag würde sich die Mannschaft über zahlreiche Unterstützung der Zuschauer freuen, auch wenn der Spielort ein wenig weit weg ist.

Die Vertreter des Bombers vom Bosphorus